



TU Bergakademie Freiberg

PROTOKOLL

3. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 25, öffentlicher Teil)

Datum: 10.07.2025 Ort der Sitzung: Besprechungszimmer des Rektorats
Beginn: 20:00 Uhr Sitzungsleistung: Paul Weckbrod
Ende: 22:42 Uhr Protokollführung: Maik Schlegel

ANWESENHEIT

Entsante Mitglieder des StuRa:

[X = Anwesend, E = Entschuldigt, U = Unentschuldigt]

Fakultät 1			Fakultät 3			Fakultät 5		
FB	Fabian Bär	X	JZ	Jenny Zirkler	X	AW	Anton Weinert	X
			MK	Matthias Kemter	X	PG	Philipp Geisler	X
			SF	Simon Fuhrmann	X			
Fakultät 2			Fakultät 4			Fakultät 6		
EL	Emmy-Lou Leipzig	X	BO	Bianca Ottmann	X	MS	Maik Schlegel	X
GG	Gerd Gehrisch	X	PW	Paul Weckbrod	X			
NA	Nikolas Auerswald	X						

Anwesende Gäste:

HLE Hanna Lehmann
KHA Kay Hager

UNTERSCHRIFTEN

Sitzungsleitung

Protokollführung

TAGESORDNUNG

1.	Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit.....	3
2.	Änderung der Tagesordnung.....	3
3.	Protokoll	3
4.	Finanzen und Verträge	3
5.	Unterstützung Resolution Verwaltungsgebühren an Hochschulen	5
6.	Unterstützung Resolution US-ABHÄNGIGKEITEN reduzieren	5
7.	Unterstützung Resolution ZaPF	6
8.	Entsendungen	7
9.	StuRa T-Shirts und Westen	8
10.	Inforundlauf.....	10
10.1.	Technik.....	10
10.2.	Öffentlichkeitsarbeit	10
10.3.	Awareness.....	10
10.4.	Soziales.....	10
10.5.	Studium und Bildung.....	10
10.6.	Hochschulpolitik.....	10
10.7.	Kultur und Sport.....	10
10.8.	Finanzen	10
10.9.	Sprecher	10
10.10.	Vorsitz	10
11.	Sonstiges.....	11
12.	Intern.....	11
13.	Termin nächste Sitzung	11

1. BEGRÜßUNG, ANWESENHEIT UND BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Es sind 10 von 12 Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

2. ÄNDERUNG DER TAGESORDNUNG

Es gibt kein Antrag auf Änderung der Tagesordnung.

3. PROTOKOLL

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zum Protokoll der 2. Sitzung.

4. FINANZEN UND VERTRÄGE

Antrag-Nummer 31:

Das **Referat Kultur und Sport** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **20 €** für die Anschaffung wiederverwendbarer Wasserbomben für die Stressfrei Nachmittage in der Prüfungsphase.

Abstimmung: Wer ist dafür den Finanzantrag so anzunehmen?

Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	0	1
<u>Ergebnis:</u> Der Finanzantrag wurde angenommen.		

Antrag-Nummer 32:

Die **AG Umwelt** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **40 €** für den Druck von Sieger-Plakaten für Fotowettbewerb.

Abstimmung: Wer ist dafür den Finanzantrag so anzunehmen?

Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	0	4
<u>Ergebnis:</u> Der Finanzantrag wurde angenommen.		

Antrag-Nummer 33:

Der **AKAS** stellt einen **Honorarvertrag** in Höhe von **100 €** für Bilguun Battulga für die Organisation und Durchführung des mongolischen Naadam-Fests am 12.07.2025 von 12 bis 18 Uhr.

Abstimmung: Wer ist dafür den Honorarvertrag so anzunehmen?

Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	0	2
<u>Ergebnis:</u> Der Honorarvertrag wurde angenommen.		

20:10 Uhr - NA betritt die Sitzung. Es sind 11 Mitglieder anwesend. Es ist ein Gast anwesend.

Der **FSR 4** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **100 €** für Anschaffung einer Induktionskochplatte.

Abstimmung: Wer ist dafür den Finanzantrag so anzunehmen?

Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	0	1
<u>Ergebnis:</u> Der Finanzantrag wurde angenommen.		

Der **FSR 4** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **150 €** für die Anschaffung von 150 Erstibeutel aus Baumwolle und mit dem FSR-4-Logo bedruckt.

Abstimmung: Wer ist dafür den Finanzantrag so anzunehmen?

Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	0	1
<u>Ergebnis:</u> Der Finanzantrag wurde angenommen.		

Der **FSR 5** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **65 €** für die Anschaffung neuer FSR-T-Shirts für die neuen Mitglieder. Der Antrag wird vorerst zurückgestellt, da ein personalisierter Druck geplant ist und noch offene Fragen geklärt werden müssen.

Der **FSR 5** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **370 €** für die Anschaffung neuer Becher.

Abstimmung: Wer ist dafür den Finanzantrag so anzunehmen?

Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	0	2
<u>Ergebnis:</u> Der Finanzantrag wurde angenommen.		

Es liegt ein **Nutzungsvertrag** zwischen der **TUBAF** und dem **StuRa** für die Nutzung der EAC Wiese für die Ausrichtung der Stressfrei Nachmittage in der Prüfungsphase vom 14.07. bis 15.08.25 vor.

Abstimmung: Wer ist dafür den Nutzungsvertrag so anzunehmen?

Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	0
<u>Ergebnis:</u> Der Nutzungsvertrag wurde einstimmig angenommen.		

5. UNTERSTÜTZUNG RESOLUTION VERWALTUNGSGEBÜHREN AN HOCHSCHULEN

Das Land Schleswig-Holstein plant, eine Verwaltungsgebühr von 60 € bei Einschreibung und Rückmeldung einzuführen, was zusammen mit weiteren geplanten Erhöhungen den Semesterbeitrag im nächsten Jahr um über 100 € steigen lässt. Die ZaPF lehnt solche Gebühren entschieden ab, da sie eine zusätzliche finanzielle Belastung für Studierende darstellen – besonders vor dem Hintergrund, dass bereits ein Drittel der Studierenden armutsgefährdet ist. Verwaltungsgebühren gefährden die Chancengleichheit im Bildungszugang, zumal oft Härtefallregelungen fehlen. Daher fordert die ZaPF alle Bundesländer auf, solche Gebühren nicht einzuführen oder abzuschaffen, und appelliert an Hochschulen und Studierendenwerke, sich solidarisch mit den Studierenden zu zeigen.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür die Resolution zu unterstützen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	0
<u>Ergebnis:</u> Der StuRa Freiberg unterstützt die Resolution.		

6. UNTERSTÜTZUNG RESOLUTION US-ABHÄNGIGKEITEN REDUZIEREN

Die 53. Konferenz der deutschsprachigen Informatikfachschaften und die 92. der Mathematikfachschaften fordern Fachschaften, Studierendenschaften und Hochschulen dazu auf, auf US-amerikanische Cloud-Dienste zu verzichten und stattdessen europäische, möglichst selbsthostbare Open-Source-Alternativen zu nutzen. Auch wenn US-Social-Media-Plattformen aktuell für die Öffentlichkeitsarbeit oft noch notwendig sind, wird deren parallele Nutzung mit freien Alternativen und eine regelmäßige Überprüfung empfohlen. Besonders bei Diensten für Kommunikation und Dateiaustausch sollten Hochschulen eigene Lösungen betreiben oder auf europäische Anbieter zurückgreifen. Die Nutzung US-amerikanischer Dienste gilt aufgrund rechtlicher Unsicherheiten und mangelndem Datenschutz als problematisch, da etwa der CLOUD Act ausländische Datenzugriffe erlaubt. Zudem besteht durch politische Einflussnahme in den USA die Gefahr, dass wissenschaftliche Freiheit und europäische Souveränität gefährdet werden.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür die Resolution zu unterstützen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	0
<u>Ergebnis:</u> Der StuRa Freiberg unterstützt die Resolution.		

7. UNTERSTÜTZUNG RESOLUTION ZAPF

Die ZaPF erinnert daran, dass sie bereits im Mai 2024 zivile Wissenschaftskooperationen mit allen Konfliktparteien des Nahostkonflikts gefordert hat, um den Wiederaufbau des Bildungssystems in Gaza zu unterstützen. Angesichts der anhaltenden Kämpfe, der systematischen Zerstörung von Schulen, Hochschulen, Kulturgütern und des gezielten Tötens von Wissenschaftler*innen warnt sie, dass Millionen Menschen in Gaza, dem Westjordanland, Israel und dem Libanon kaum noch Zugang zu Bildung haben. Sie fordert deshalb einen sofortigen Waffenstillstand in Gaza und im Libanon, ein Ende der Besatzung des Westjordanlands mitsamt Rückgabe annektierter Gebiete sowie einen Stopp aller Waffenlieferungen an Israel, um weitere Schäden für Wissenschaft, Kultur und Friedensperspektiven abzuwenden. Gleichzeitig betont die ZaPF den Wert internationaler Wissenschaftskooperationen und ruft Hochschulen auf, Programme wie die Bir-Zait-Initiative zu unterstützen, die Studierenden aus Gaza durch digitale Materialien und Onlinelehre ein Fortsetzen ihres Studiums ermöglicht.

FB betonte, dass es sich um ein hoch konflikträchtiges Thema handelt. Der StuRa solle erst eine eigene Position entwickeln und gegebenenfalls das Gespräch mit dem Rektorat suchen, statt die Resolution ungeprüft zu übernehmen, zumal kein Mitglied bei der ZaPF-Sitzung in Erlangen anwesend war.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür die Resolution zu unterstützen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
0	10	1
<u>Ergebnis:</u> Der StuRa Freiberg unterstützt nicht die Resolution.		

8. ENTSENDUNGEN

Es wurde eine neue Übersichtswand der Entsendungen wurde im StuRa-Büro angelegt. Für vakante Positionen sollen neue Personen gefunden werden.

20:40 Uhr - KHA betritt die Sitzung. Es sind 11 Mitglieder anwesend. Es sind 2 Gäste anwesend.

20:50 Uhr - GG betritt die Sitzung. Es sind 12 Mitglieder anwesend. Es sind 2 Gäste anwesend.

Übersicht:

Gremium	Entsendung
Rektoratskommission Akkreditierung und Zertifizierung	Jil Bierkämper Vincent Saupe
Rektoratskommission Diversity, Gleichstellung und Inklusion	Meike Bösel + Mitglied der AG Queertz (aktuelle Entsendung klären)
Rektoratskommission Internationalisierung	(aktuelle Entsendung klären)
Rektoratskommission Forschung	Paul Weckbrod
Beirat IUZ	Tobias Überscher
Beirat Rechentechnik	Fabian Bär
Beirat Umweltmanagement	Sophie Farkov
Sportreferent Unisportzentrum	Paula Junge (neue Person finden)
Universitäre Lenkungsreis	Paula Junge (neue Person finden)
Ideenteam	Maik Schlegel
Studentischer Wahlleiter	Paul Weckbrod
Verwaltungsrat StuWe	Kay Hager Björn Leinhos
Verein der Freunde und Förderer	Paul Weckbrod
EURECA Pro	Anton Weinert
Kassenprüfer	Kay Hager Russi Petkov

21:15 Uhr – PW beraumt eine 5-Minuten-Pause ein. HLE verlässt die Sitzung. Es sind 12 Mitglieder anwesend. Es ist ein Gast anwesend.

Die Liste mit den Entsendungen wird von PW noch einmal zusammengefasst.

21:23 Uhr – EL verlässt die Sitzung. Es sind 11 Mitglieder anwesend. Es ist ein Gast anwesend.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür die obig genannten Personen in das jeweilige Gremium zu entsenden?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	0
<u>Ergebnis:</u> Die Personen werden entsendet. Das jeweilige Gremium und die Personen werden per E-Mail informiert und deren Entsendung bestätigt. Außerdem soll die Uniwebsite aktualisiert werden, um die Übersicht über aktuelle Entsendungen auf dem neuesten Stand zu halten.		

21:27 Uhr – EL betritt die Sitzung. Es sind 12 Mitglieder anwesend. Es ist ein Gast anwesend.

9. STURA T-SHIRTS UND WESTEN

Bereits in der vergangenen Legislatur wurde beschlossen, neue StuRa-Westen anzuschaffen. Vorgesehen ist, weiße Westen für die Hauptorganisation und vier lilafarbene Westen für das Awareness-Team bereitzustellen. Für übrige StuRa-Mitglieder und Helfer sollte eine weitere Farbe gewählt werden. Die Westen sollen im StuRa-Büro gelagert werden, damit sie bei Bedarf – auch über Jacken und bei jedem Wetter – getragen werden können. Eine Aufschrift auf den Orga- und Awareness-Westen wurde als sinnvoll erachtet. *FB* sprach sich zusätzlich für Helferwesten mit Buttons aus, während *EL* betonte, dass Westen einen Warneffekt hätten und stattdessen T-Shirts bevorzugt werden sollten.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür zwei weiße „Orga“ und vier lila „Awareness“ Westen mit Aufdruck anzuschaffen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	1
<u>Ergebnis:</u> Das Plenum ist dafür. Bis zur nächsten Sitzung werden Angebote eingeholt.		

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür blaue Westen für StuRa-Mitglieder und Helfer anzuschaffen?		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
3	7	2
<u>Ergebnis:</u> Machen wir nicht.		

Im weiteren Verlauf wurden zusätzliche Erkennungszeichen für StuRa-Mitglieder diskutiert. *MS* schlug vor, dass jedes Referat eine eigene Scherpe erhält, die individuell gestaltet werden kann. Er sprach sich außerdem für Buttons und nicht-personalisierte T-Shirts aus. *SF* und *MK* unterstützten insbesondere den Vorschlag zu T-Shirts, da diese bereits in vielen anderen Gremien üblich seien.

<u>Meinungsbild:</u> Was für Hilfsmittel sollen Mitglieder zur Erkennung tragen? (<i>Gäste dürfen bei Meinungsbildern mit abstimmen</i>)			
Keine	Scherpe + T-Shirt	Scherpe	T-Shirt
3	2	1	7
<u>Ergebnis:</u> Das Plenum ist für die Anschaffung von T-Shirts. Bis zur nächsten Sitzung werden Angebote eingeholt.			

EL brachte Sticker als weiteres Erkennungsmerkmal ins Gespräch, was vom Plenum grundsätzlich befürwortet wurde. *FB* äußerte jedoch Zweifel am tatsächlichen Nutzen von Stickern. *SF* mahnte an, dass diese nicht im öffentlichen Raum angebracht werden sollten, und *NA* ergänzte, dass man nicht kontrollieren könne, wie und wo die Sticker letztlich verwendet würden.

<u>Meinungsbild:</u> Wer ist dafür Sticker anzuschaffen? (<i>Gäste dürfen bei Meinungsbildern mit abstimmen</i>)		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	5	--
<u>Ergebnis:</u> Das Plenum ist dafür. Designs sollen beim StuRa eingereicht werden.		

FB schlug darüber hinaus die Anschaffung magnetischer Buttons vor, was auf Zustimmung stieß.

<u>Meinungsbild:</u> Wer ist dafür Magnetische Buttons anzuschaffen? (Gäste dürfen bei Meinungsbildern mit abstimmen)		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	4	--
<u>Ergebnis:</u> Das Plenum ist dafür. Designs sollen beim StuRa eingereicht werden.		

Auch über eine sichtbare Präsenz des StuRa im Hochschulalltag wurde diskutiert. PW regte an, eine StuRa-Fahne vor dem Büro zu platzieren. Auf Nachfrage von SF präziserte PW, dass es sich dabei um eine Flagge und nicht um ein Banner handeln solle. SF und FB unterstützten diesen Vorschlag, wobei FB hervorhob, dass eine solche Flagge auch bei Veranstaltungen und zur Werbung sinnvoll eingesetzt werden könne.

<u>Meinungsbild:</u> Wer ist dafür eine Flagge anzuschaffen? (Gäste dürfen bei Meinungsbildern mit abstimmen)		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	2	--
<u>Ergebnis:</u> Das Plenum ist dafür. Designs sollen beim StuRa eingereicht werden.		

PW berichtete zudem von Anregungen aus der Studierendenschaft, ein neues Logo für den StuRa zu entwerfen. Er erläuterte, dass das aktuelle Logo viele für ein Logo ungünstige Designelemente enthält. SF erklärte, sich bereits erste Gedanken gemacht zu haben und kündigte an, zur nächsten Sitzung Skizzen mitzubringen. EL sprach sich für ein zweifarbiges Design aus. SF und das Referat für Öffentlichkeitsarbeit wollen entsprechende Entwürfe einreichen.

Abschließend fragte KHA, ob Interesse an StuRa-Bierdeckeln bestehe. EL sprach sich dagegen aus.

<u>Meinungsbild:</u> Wer ist dafür Bierdeckel anzuschaffen? (Gäste dürfen bei Meinungsbildern mit abstimmen)		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	9	--
<u>Ergebnis:</u> Machen wir nicht.		

10. INFORUNDLAUF

10.1. TECHNIK

Ein Kalender wurde erstellt und über Matrix geteilt. Für MK wurde eine Website zur Bearbeitung eingerichtet. Die Archivierung der StuRa-Mails gestaltet sich schwierig da Server von Stunet gehostet werden.

10.2. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Es ist ein Gespräch bzgl. der Erstwochen geplant.

10.3. AWARENESS

Es wurde ein eingegangener Gesprächswunsch beantwortet. Zudem wurde ein Workshop angefragt und ein entsprechendes Angebot eingeholt. Die Finanzierung soll über den VFF erfolgen. Darüber hinaus wurden die „Stressfreien Prüfungstage“ geplant.

10.4. SOZIALES

Es wurde eine E-Mail der KSS-Referentin für Soziales beantwortet, die um Rückmeldung von den Hochschulen bat. Themenschwerpunkte sind unter anderem die Mensa-Preise sowie psychosoziale Beratungsangebote.

10.5. STUDIUM UND BILDUNG

Es wurden anfallende E-Mails zu Prüfungsanmeldungen beantwortet und eine Entsendungstafel im StuRa Büro erstellt.

10.6. HOCHSCHULPOLITIK

Es wurde sich mit der Oberbürgermeisterwahl beschäftigt. PW wies drauf hin, dass die überarbeiteten Ordnungen bereits abgestimmt, jedoch noch nicht an das Justizariat und Innenrevision übermittelt wurden. Die Mitglieder des StuRa wurden aufgefordert die Ordnungen erneut zu prüfen und Anmerkungen einzureichen, damit sie bis Ende des Monats final eingereicht werden können. Die nächste KSS-Sitzung findet am 19. Juli in Leipzig statt. FB und AW werden daran teilnehmen.

10.7. KULTUR UND SPORT

Die Planung der Erstwochen schritt voran. Ein Anmeldeformular für den Bunten Campus wurde erstellt und freigegeben. Zusätzlich laufen Planungen für eine Wanderung sowie die Vernetzung mit dem StuWe bezüglich der Erstveranstaltungen.

10.8. FINANZEN

Der Zugang zum Bankkonto wurde eingerichtet und das Tagesgeschäft abgearbeitet.

10.9. SPRECHER

Man tauschte sich mit dem Referat Technik zur Website aus. Die Abstimmung zur Nutzung von Notion über Matrix ergab eine ablehnende Haltung gegenüber dem Tool.

22:30 Uhr – KHA verlässt die Sitzung. Es sind 12 Mitglieder anwesend. Es ist kein Gast anwesend.

10.10. VORSITZ

Ein Gespräch mit der Innenrevision und der AG Fahrrad, über die Finanzarbeit der AG Fahrrad, wird demnächst stattfinden. Es wurde an Top 5 bis 8 gearbeitet.

11. SONSTIGES

Es wird noch eine Vertretung in der kommenden Woche fürs Büro gesucht. Bitte in Liste im Büro eintragen.

12. INTERN

Zum internen Teil wird kein öffentliches Protokoll geführt.

22:37 Uhr – NA verlässt die Sitzung. Es sind 11 Mitglieder anwesend. Es ist ein Gast anwesend.

13. TERMIN NÄCHSTE SITZUNG

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 24.07.2025, ab 20 Uhr im Besprechungszimmer des Rektorats statt.